



**Prioritätsbescheinigung über die Einreichung
einer Patentanmeldung**

Aktenzeichen: 103 32 134.9

Anmeldetag: 16. Juli 2003

Anmelder/Inhaber: Matthias Pfüller, 52396 Heimbach/DE

Bezeichnung: Picknickgrill zum Zusammenstecken

IPC: A 47 J 37/07

Die angehefteten Stücke sind eine richtige und genaue Wiedergabe der ursprünglichen Unterlagen dieser Patentanmeldung.

München, den 27. Juli 2004
Deutsches Patent- und Markenamt
Der Präsident
Im Auftrag

Sl

**PRIORITY
DOCUMENT**

SUBMITTED OR TRANSMITTED IN
COMPLIANCE WITH RULE 17.1(a) OR (b)

Stremme

Beschreibung

Picknickgrill zum Zusammenstecken.

- 5 Die Erfindung betrifft einen Picknickgrill zum Zusammenstecken, der aus zwei gleichlangen Rohren aus Metall (1+2) besteht, wobei die Rohre nicht kürzer als zehn Zentimeter und nicht länger als einem Meter, vorzugsweise zwischen zwanzig und dreißig Zentimeter, sind. Eins der beiden Rohre ist im Durchmesser um soviel größer als das zweite Rohr, damit das im Durchmesser kleinere Rohr in das im Durchmesser größere Rohr geschoben werden kann. Eins der beiden Rohre ist entsprechend der Anzahl der Metallstangen (3) der Länge nach einseitig mit Löchern (4) versehen, deren Durchmesser um soviel größer ausgelegt ist, dass sich die Metallstangen leicht in die Löcher einführen lassen. Das andere Rohr weist entsprechend der Anzahl der Metallstangen der Länge nach, im Winkel von 90° zu den Rohren, Schlitz (5) auf, die ein Viertel des Rohrumfangs einnehmen. An mindestens einem der Rohre ist an mindestens einem Ende mindestens ein Schlitz (6) angebracht, dessen Breite den Metallstangen (3) entspricht. In diesem Schlitz können nach dem Grillen die Metallstangen gereinigt werden. Zusätzlich sind an beiden Rohrenden durchgehende Löcher (7) im Winkel von 90° zu den einseitigen Löchern und den Schlitz (5) auf, die die Metallstangen (10) aufnehmen. Weiter weist jedes Rohr an den Enden je ein durchgehendes Loch (9) parallel zu den einseitigen Löchern (4) und Schlitz (5) auf, die die Metallstangen (10) aufnehmen.
- 20
- 25 Weiter besteht der Picknickgrill aus einer Anzahl von Metallstangen (3), die als Grillrost dienen, deren Durchmesser zwischen zwei und sechs, vorzugsweise drei Millimeter liegt. Die Länge der Metallstangen entspricht der Länge der Rohre (1 + 2) minus 10 Prozent der Rohrlänge. Die Anzahl der Metallstangen ist so ausgelegt, dass bei einem aufgebauten Picknickgrill der Abstand der Metallstangen voneinander nicht kleiner als 5 und nicht größer als 30 Millimeter, vorzugsweise 20 Millimeter ist.
- 30

5 Weiter besteht der Picknickgrill aus zwei Metallstangen (10), bei denen mindestens an einem Ende ein Gewinde mit Mutter (9) ist und am gegenüberliegenden Ende ein Gewinde mit Mutter (11) oder eine entsprechende Stauchung oder Platte angebracht ist, die ein Durchrutschen durch ein Rohr verhindert. Diese Metallstangen halten den Grill im aufgebauten Zustand stabil zusammen.

10 Zusätzlich besteht der Picknickgrill aus 4 Metallstangen (8), die an einem Ende mit einem Gewinde versehen sind, das mindestens dem Durchmesser des dickeren Rohrs entspricht. Alle 4 Metallstangen sind auf dem Gewinde mit mindestens einer Mutter (12) bestückt. Diese Metallstangen dienen als Ständer zum Grillen.

15 Der Grill ist für den Transport (13) so ausgelegt, dass in die zusammengesteckten Rohre die Metallstangen, die als Rost dienen, die zwei Metallstangen, die den Grill nach dem Aufbau zusammenhalten und die 4 Metallstangen, die als Ständer dienen, untergebracht werden können.

20 Damit auf dem Transport keine Teile verloren gehen, sind zwei Kappen (14) vorhanden, die an den Enden des äußeren Rohres übergestülpt werden können. Vorzugshalber kann der Grill mit zwei Klammern (15) bestückt werden, womit der gepackte Grill wie eine Luftpumpe z.B. an ein Fahrrad (16) geklemmt werden kann.

25 Soll der Grill aufgebaut werden, sind die beiden Rohre (1 + 2) mit den zwei Metallstangen (10) mit Gewinde und Mutter (9) so zusammen zu schrauben, dass sich die Löcher (4) des ersten Rohrs (1) und die Schlitz (5) des zweiten Rohrs (2) gegenüberstehen. Nun werden die Metallstangen (3), die als Rost dienen sollen, zunächst in die Löcher (4) des ersten Rohrs (1) und dann in die Schlitz (5) des zweiten Rohrs (2) gelegt. Danach werden die zwei Metallstangen (10) mit Gewinde handfest angezogen. Der nun so entstandene Grillrost wird mit den 4 Metallstangen (8), die als Ständer dienen, versehen und über die vorbereitete
30 Glut gestellt.

Nach dem Grillen, bzw. vor dem Verpacken können die Metallstangen im Schlitz (6) am Ende eines Rohrs gereinigt werden..

Vorrichtungen zum Grillen sind in den verschiedensten Variationen bekannt und auf dem Markt. Doch unter allen bekannten Grillvorrichtungen ist kein Grill bekannt, da sich auf einen Bruchteil seiner aufgebauten Größe zusammenpacken lässt. Selbst Grillvorrichtungen, die zum Transport vorgesehen sind, eignen sich nicht zum Transport mit dem Fahrrad oder einfach ohne Fahrzeug zum Picknick gehen, bei dem man grillen möchte.

Grillen ist nicht nur eine Modeerscheinung. Immer mehr Menschen haben den Geschmack am Gegrillten entdeckt und grillen wo und wann es geht. Alle bekannten Grillvorrichtungen sind nicht für das Grillen unterwegs geeignet, da sie entweder zu schwer oder zu groß sind.

Um dem Wunsch nach dem Unterwegsgrill nachzukommen, war es Erfinderaufgabe, einen Grill zu entwickeln, der nicht nur vom Gewicht, sondern auch von der Transportgröße her ein idealer Begleiter sein kann. Nachteile, die bekannte Grillvorrichtungen haben, sollen diesem Grill fremd sein.

Diese Aufgabe ist mit der Entwicklung des Picknickgrills gelungen.

Die Vorteile sind die geringe Transportgröße, der einfache und schnelle Auf- und Abbau, die einfache Reinigungsmöglichkeit und das geringe Gewicht. Der Picknickgrill ist überall dort zu gebrauchen, wo Gewicht und Platz eingespart werden muss. Das können Fahrräder, Motorräder, PKW's, Boote usw. sein.

Selbst der Preis ist ein Vorteil gegenüber allen handelsüblichen Grills, da er sehr leicht und in fast jedem metallverarbeitenden Betrieb in Minuten hergestellt werden kann und nur wenig Material bedarf.

Der Vertrieb über Tankstellen, Fahrrad-, Motorrad- und Autohandel sowie Supermärkte und Versandhandel wäre denkbar.

Ansprüche

Picknickgrill zum Zusammenstecken.

- 5 1. Picknickgrill zum Zusammenstecken dadurch gekennzeichnet, dass der Grill aus zwei ineinander schiebbaren Rohren mit einer Länge zwischen 10 cm und 100 cm besteht, in die sich alle Grillrost-, Halte- und Ständerstangen zum Transport einführen lassen.
- 10 2. Picknickgrill zum Zusammenstecken nach Anspruch 1 dadurch gekennzeichnet, dass eins der Rohre mit soviel Löchern und das andere mit der gleichen Anzahl Schlitzten einseitig versehen ist, in die Grillrost- und Haltestangen beim Aufbau eingelegt und zusammengezogen werden können.
- 15 3. Picknickgrill zum Zusammenstecken nach Anspruch 1 dadurch gekennzeichnet, dass in mindestens einem der Rohre an mindestens einem Ende mindestens ein Schlitz angebracht ist, der zum Reinigen der Metallstangen geeignet ist.

20

25

30

Zusammenfassung

Picknickgrill zum Zusammenstecken.

5 Die Erfindung betrifft einen Picknickgrill, der aus zwei gleichlangen Metallrohren (1+2) besteht, die ineinander schiebbar sind. Eins der beiden Rohre ist einseitig mit Löchern (4) versehen, in die sich die Metallstangen einführen lassen. Das andere Rohr weist ebenso viele Schlitze (5) auf, die ein Viertel des Rohrumfangs einnehmen. In die Löcher und Schlitze werden Metallstangen (3) eingelegt, die als Grillrost dienen. Ein Rohr hat an einem Ende einen Schlitz (6) in dem nach dem Grillen die Metallstangen gereinigt werden. An beiden Rohrenden befinden sich durchgehende Löcher (7) im Winkel von 90° zu den Löchern und Schlitzen zur Aufnahme von Ständer-Metallstangen (8) mit Gewinde zur Höhenverstellung. Weiter weist jedes Rohr an den Enden je ein durchgehendes Loch (9) parallel zu den einseitigen Löchern (4) und Schlitzen (5) auf, die die Metallstangen (10) aufnehmen und den Grill mit den Metallstangen (3) stabil zusammen halten. Alle Metallstangen passen in die zusammengesteckten Rohre.

Zeichnung

Picknickgrill zum Zusammenstecken.

Ausführungsbeispiel

